

NACHBARSCHAFTSTREFF MITTENDRIN

Nachbarschaftstreff „mittendrin“ (Internationaler Bund)
Sonnenallee 319, 12057 Berlin
Kordinatorin: Nazha Mahmoud, Tel. 68 05 98 43
Öffnungszeiten:
Mo+Do 8.30-10 Uhr+11.30-15 Uhr, Di 9.30-16 Uhr, Mi 9-15.30 Uhr, Fr 8-10 Uhr

Bewegungsangebote:
Di 9.30-10.30 Uhr **Bewegung mit Elementen aus Yoga und Pilates**
14.00-15.00 Uhr **Seniorengymnastik**
Nordic Walking: Interessenten im Quartiersbüro melden (Tel. 68 05 93 25).

Treffpunkte:
Mo 11.30-13.00 Uhr **Suppentopf** (1,50 Euro)
Di 14.30-16.30 Uhr **Kaffeeklatsch mit Nachbarn** (Preis nach Verzehr)
Mi 10.00-12.00 Uhr **Frühstück für alle** (4 Euro)
Do 11.30-13.00 Uhr **Mittagstisch** (Änderungen vorbehalten)
02.02. Hühnerfrikassee mit Reis, Dessert (4 Euro)
09.02. Spinat mit Ei, Kartoffeln, Dessert (3,50 Euro)
16.02. Rindergeschmetzeltes mit Rotkohl, Kartoffelpüree, Dessert (4 Euro)
23.02. Penne mit vegetarischer Bolognese, Dessert (3 Euro)

HIGH-LIGHTS FEBRUAR 2017

Dienstag, 7. Februar 2017, 15-17 Uhr
Kiezsprechstunde der Polizei: Beratung und Information
Herr Bartusch vom Polizeiabschnitt 54 steht für Fragen zur Verfügung.

Dienstag, 7. Februar 2017, 17 Uhr
Kino in der Kiste: Frühstück bei Tiffany
Romanze 1961 mit Audrey Hepburn, 110 Minuten, frei ab 16 Jahren.

Donnerstag, 9. Februar 2017, 14-15.30 Uhr
Spielemittag: Bingo und mehr für alle Freunde des Bingospiels
(Waltraud Janasik).

Dienstag, 14. Februar 2017, 17 Uhr
Küche der Nationen: Albanisch mit Drita Cakolli
Anmeldung/Bezahlung bis 10.02.17 im Quartiersbüro. Kosten 5 Euro/Person.

Mittwoch, 15. Februar 2017, 14 Uhr
Zirkus...so ein Theater!: Ausstellungseröffnung
Entwürfe und Kinderbuchillustrationen von Ariane Appellmann (2006-2013).
Die Ausstellung kann noch bis 31.3. zu den oben genannten Öffnungszeiten besucht werden.

Freitag, 17. Februar 2017, 18 Uhr
mittendrin-Karneval der Kulturen: Fasching mit Musik und Tanz
Kein Kostümszwang, alle sind willkommen. Gerne darf traditionelle Kleidung getragen werden. Für alle mutigen Kostümierten findet eine Kostümwahl statt.
Eintritt: 3 Euro (Vorverkauf bis 16.2.17), Abendkasse 4 Euro.
Einlass 17.30 Uhr ab 15 Jahren

Der Nachbarschaftstreff kann für private Veranstaltungen gemietet werden.
Miete 240 Euro je Wochenende, Kaution 200 Euro, Tel. 56 82 37 77.

INKLUSIVES ELTERN-KIND-ZENTRUM

Familienforum High-Deck
Inklusives Eltern-Kind-Zentrum Köllnische Heide (AspE e. V.)
Hänselstraße 6, 12057 Berlin
Kordinatorin: Martha Kauffmann (Tel. 0151/ 561 34 644)
E-Mail fhigh-deck@aspe-berlin.de
Sprechzeiten: Do 10.30-12.30 und 14-16 Uhr
Die Angebote des Elternzentrums richten sich an ALLE Eltern und Bewohner der Siedlung, nicht nur an Eltern von Schulkindern.
Alle Angebote sind KOSTENFREI.

Montag:
9.30-10.30 Uhr **FILINA- Hayatiniz icin!** (RUCK-Stiftung)
Singen und erzählen in Türkisch und Deutsch für türkische Mütter mit Kindern von 0-3 Jahren (Kevser Elicecli)
14.30-16 Uhr **Treffpunkt für Eltern aus Südosteuropa**
Beratung in Deutsch, Albanisch, Kroatisch und Serbisch (Drita Cakolli)

Dienstag:
9-12 Uhr **Müttertreff „Jasmin“** (Sevim Özer, Stadtteilmütter)
14.30-16 Uhr **Offenes Elterncafé** (Stadtteilmütter)

Mittwoch:
14.30-16 Uhr **Offenes Elterncafé** (Semra Ergün)
18.30-20.30 Uhr **Vätertreff** (Eniss Bejaoui)

Donnerstag:
9-12 Uhr **Müttertreff „Jasmin“** (Semra Ergün, Stadtteilmütter)
10-12 Uhr **Eltern-Kreativ-Gruppe** (Kevser Elicecli)
14.30-16 Uhr **Offenes Elterncafé** (Kevser Elicecli)

Freitag:
10-12 Uhr **Mutter-Kind-Café „Hanin“** (Zeinab Chreif)
13.30-16 Uhr **Mutter-Kind-Gruppe** (Kinder von 10 Monaten-3 Jahren)
Angebot in Deutsch, Türkisch, Arabisch (Kevser Elicecli, Semra Ergün)

HIGH-LIGHTS FEBRUAR 2017

Donnerstag, 16. Februar 2017, 14.30-16 Uhr
Offenes Elterncafé: Informationen zu Früherkennungsuntersuchungen U 1-U 8 (Heike Eversheim, Ärztin AOK Berlin)

Dienstag, 28. Februar 2017, 9-12 Uhr
Mütter-Treff „Jasmin“: Wie kann ich es verhindern süchtig zu werden?
(Stadtteilmütter)

TREFFPUNKT „SONNENFAMILIEN“

Freitag, 24. Februar, 17.30-19 Uhr
Offener Austausch. Aktuelle Themen entnehmen Sie bitte den Aushängen im Quartier.

Alle Eltern mit ihren Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen sind ganz herzlich eingeladen. Alle Termine finden mit Kinderbetreuung statt.

TIPPS FÜR KIDS + JUGENDLICHE

Familienforum High-Deck
Standort Kindertreff „Waschküche“ (AspE e. V.)
Treffpunkt für Kinder im Alter von 6-13 Jahren:
Gemeinsam spielen, lernen, tanzen, basteln, lachen, Spaß haben...
Heinrich-Schlusnus-Straße 1/3, 12057 Berlin
Kordinatorin: Martha Kauffmann (Tel. 0151/ 561 34 644)
E-Mail fhigh-deck@aspe-berlin.de
Öffnungszeiten: Mo+Do 15-19 Uhr, Di+Mi 14-18 Uhr, Fr 13-17 Uhr
Lernhilfe: Di-Do 16-18 Uhr
Einzelförderung mit Klaudia Kretschmann: Di 17-18 Uhr, Fr 13-16 Uhr
Alle Angebote sind KOSTENFREI.

Spezielle Angebote:
Mo 16-19 Uhr **Kunstprojekt** (Young Arts Neukölln)
15-17 Uhr **Fußballtraining** mit Khalil Ibrahim
Di 16-18 Uhr **Kreativangebot** mit Semra Ergün
18-20 Uhr **Sunset4us!** (Angebot für alle zwischen 11-14 Jahren)
Mi 16-18 Uhr **Geschichtenpfad** mit Kevser Elicecli
18-20 Uhr **Sunset4us!** (Angebot für alle zwischen 11-14 Jahren)
Do 16-18 Uhr **Mädchenchor** mit Martha Kauffmann
Kreativangebot mit Semra Ergün
Fr 15-17 Uhr **Theaterprojekt** für alle zwischen 6 und 13 Jahren
17-20 Uhr **Friday4us!** (Angebot für alle zwischen 11-14 Jahren)

Freitag, 3. Februar 2017, 17-19 Uhr
Workshop „Antidiskriminierung“ für Kinder zwischen 10-13 Jahren (Eda Topac)

Jugendtreff „The Corner“ (Evangelischer Kirchenkreis Neukölln)
Tischtennis, Kickern, Billard, Internet, Brettspiele, Nintendo, Wii Sports, Playstation u.a. für Jugendliche ab 13 Jahren
Neuköllnische Allee 129, 12057 Berlin, Tel. 68 05 49 36,
E-Mail team@the-corner.de, www.the-corner.de
Kordinatorin: Heike Hirth
Öffnungszeiten: Di-Fr 15-20 Uhr

Lernhilfe und Berufsorientierung: Nach vorheriger Absprache.
Mädchentag mit Jennifer Tisljer: Mo 15-20 Uhr
Eltern Aktiv: Konkrete Treffen und Aktionen bitte im Jugendtreff erfragen.
Streetworker: abwechselnd im Quartier unterwegs (Tel. 68 05 49 36)

Jugend-, Kultur- und Werkzentrum Grenzallee

(Bezirksamt Neukölln, Abteilung Jugend)
Sport, Computer, Internet, Tanz, Musik, Beratung u.v.m.
für Jugendliche ab 12 Jahren
Grenzallee 5, 12057 Berlin, Tel. 68 05 63 33, Fax 683 59 92,
E-Mail team@grenzallee.com
Öffnungszeiten: Mo-Fr 14-21 Uhr

Junge Mütter/Väter e. V.

Betreutes Wohnen für junge Mütter und Väter und deren Kinder.
Neuköllnische Allee 95/ 95 A, 12057 Berlin, Tel. 685 28 67, 68 08 30 15
E-Mail jmv@gmx.net, jmv-team95a@gmx.de,
Webseite www.junge-muetter-vaeter.de

Deck-Blatt

Neues aus dem Quartier High-Deck-Siedlung / Sonnenallee Süd

Februar 2017

INFORMATIONEN, BERATUNGEN, TREFFS

NEWS, ADVICE, MEETINGS

Bilgi, Danışma, Buluşma

Informacije, Porady, Spotkania

Saj te situmen informacije, Saj te situmen zutipe, Saj te maldinentumen

Informacije, Savjetovanja, Sastajanja

استعلامات استشارات لقاءات

Informacije, Savetovanja, Druzenja

Informime, Këshillime, Takime



Arbeitsgruppen-Diskussion in der Ideenwerkstatt 2016

(Foto: Kerstin Heinze)

www.high-deck-quartier.de



EUROPAISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



berlin
Land und Politik
für Generationen



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Baue und Raumordnung



SOZIALE
STADT



Quartiermanagement
High-Deck-Siedlung
Sonnenallee Süd



berlinbaut
Weniger Baustellen



berlin
Stadtentwicklung
für Stadtentwicklung
und Umwelt
Beauftragte Neukölln

Apotheke zur Goldenen Kugel

wünscht Ihnen ein gesundes Jahr 2017

Bei Vorlage dieses Coupons

erhalten Sie ein Geschenk
im Februar 2017

Telefon: 685 22 22 oder Fax: 685 28 53

NEUES VOM QUARTIERSMANAGEMENT

Neue Projekte im Herbst gestartet

Bei der Vergabe von Fördermitteln 2016 lag ein wichtiger Schwerpunkt auf dem Erweiterungsgebiet Sonnenallee Süd. Hier und in der High-Deck-Siedlung sind die Projekte nun gestartet:

Seit September unterstützt das Team Bildung in Bewegung GbR die Kepler-Oberschule mit dem Projekt „*Imageverbesserung der Kepler-Oberschule*“. Gemeinsam mit Schülern, Lehrern und Eltern wird ein Konzept erarbeitet, um die Stärken der Schule mehr zu betonen. Die Schule ist viel besser als ihr derzeitiger Ruf. Die Angebote, wie z. B. TauchAG, Mentorenprojekt, Teach-First können sich sehen lassen. Außerdem stehen 2017 aus dem Baufonds für QM-Gebiete Mittel für ein Konzept zur Neugestaltung des Schulhofes der Kepler-Oberschule bereit.

Mit dem Projekt „*Wohnen-Leben-kreative Freizeit um den Venusplatz*“ unter Federführung des Büros GrünDesign wird im Erweiterungsgebiet gemeinsam mit Bewohnern, Trägern und der STADT UND LAND ein Konzept zur Verbesserung des Wohnumfeldes erarbeitet. Bei Spaziergängen und Workshops konnten die Teilnehmer ihre Wünsche äußern. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität im Gebiet zu erhöhen und z. B. Grünanlagen, Spiel- und Bolzplätze sowie Wege dem Bedarf anzupassen.

Im Jugendtreff „The Corner“ ist das Projekt „*What are you thinking about?*“ gestartet. Jugendliche und Mitarbeiter beschäftigen sich in Workshops mit Themen wie z. B. Nahostkonflikt, Antigewalttrainings. Die Workshops sind gut nachgefragt. Da der Nachbarschaftstreff „mittendrin“ seit Juni 2016 aus dem Programm „Stadtteilzentren“ finanziert wird, konnten Restmittel aus dem Projektfonds in das Projekt „*Call on you*“ im Jugendtreff „The Corner“ fließen. Dabei handelt es sich um aufsuchende Jugendarbeit, bei dem Streetworker Jugendliche und Lückekinder (10-14 Jahre) erreichen und an die vorhandenen Angebote anbinden sollen. Da der Jugendtreff seit langem aus allen Nähten platzt und auch das unmittelbare Umfeld nicht den Anforderungen entspricht, startete im Herbst das Projekt „*Um die Ecke*“ – *kreative Freizeit in & um den Jugendtreff „The Corner*“, ebenfalls unter Federführung des Büros GrünDesign. Ziel ist es, gemeinsam mit Jugendlichen, Jugendtreffmitarbeitern, Eltern und Anwohnern ein Konzept für das Umfeld um den Jugendtreff und den Hof hinter der Heinrich-Schlussus-Straße 15-23 sowie für eine Aufstockung des Containeranbaus zu erarbeiten. In Workshops haben Jugendliche erste Ideen bereits in Modellen veranschaulicht.

Unter dem Motto „*Tausend Farben hat die Welt*“ gestalten Mütter zurzeit unter Anleitung des Künstlers Nikolaus Schroth die Wände des Elternzentrums mit Motiven aus verschiedenen Ländern der Welt. Außerdem wird die Küche neu gestaltet. Dort sollen künftig Kurse für gesunde Ernährung stattfinden. Das „*Projekt zur Verbesserung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens und einer Willkommenskultur für Neumieter*“, eine Idee aus der Ideenwerkstatt im April 2016, die für den Quartiersrat sehr wichtig war, wurde erneut ausgeschrieben. Das Projekt soll im März 2017 starten.

Für die „*Koordinierung der Bildungsverbände Gropiusstadt, Richardplatz Süd und Köllnische Heide in Berlin Neukölln*“ wurden Mittel der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie zur Verfügung gestellt. Damit soll in der Köllnischen Heide ein Bildungsverbund mit Schulen, Kitas und Bildungseinrichtungen aufgebaut werden.

Ideen zur Quartiersentwicklung diskutiert

Alle zwei Jahre wird mit allen Beteiligten im Rahmen des Quartiersmanagements ein Integriertes Handlungs- und Entwicklungskonzept erarbeitet. Es ist Grundlage für die Arbeit des QMs und für die Vergabe von Fördermitteln. In diesem Zusammenhang fand im November die zweite Ideenwerkstatt 2016 statt. In drei Arbeitsgruppen diskutierten Bewohner und Projektträger die Handlungsschwerpunkte im Gebiet. Dabei waren allen Beteiligten vor allem bessere Nachbarschaften und ein tolerantes und friedliches Miteinander der Kulturen, mehr Sauberkeit, attraktive Freizeitmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie ein schönes Wohnumfeld wichtig. Für neue Projekte stehen auch in den kommenden Jahren Fördermittel aus dem Programm „Soziale Stadt“ zur Verfügung: 48.000 Euro (2017), 96.000 Euro (2018), 96.000 Euro (2019).

QUARTIERSINFOS

Plakataktion für mehr Sauberkeit und weniger Müll und Ratten

2015 wurde ein Projekt gestartet, das sich um die Imageverbesserung des Sonnencenters und die Beseitigung von Missständen kümmern sollte. Im Rahmen dieses Projektes waren immer wieder Müll und Dreck wichtige Themen, die nicht nur im Sonnencenter dazu führen, dass sich Ratten und Mäuse heimisch fühlen. Deshalb hatte Transform e. V. in Kooperation mit dem Freilandlabor Britz e.V., beteiligten Projekten und Bewohnern Plakate entworfen, die zu mehr Sauberkeit im Umfeld motivieren sollen. Darüber wurde im „Deckblatt“- September bereits berichtet. Nun ist es soweit: Die Plakate werden ab Februar an verschiedenen Orten im Quartier angebracht. Parallel dazu gibt es einen mehrsprachigen Flyer, der über Ratten aufklärt. Weitere Informationen erhalten Sie im Quartiersbüro Leo-Slezak-Straße 23.

Vorstandswechsel bei der EVM Berlin eG

Seit Januar 2017 ist Jörg Kneller neues Vorstandsmitglied der EVM Berlin eG. Er ersetzt Jörg Dresdner, der sich nach 30 Jahren Tätigkeit zum Jahresende 2016 in den Ruhestand verabschiedete. Herr Dresdner, der selbst einmal im Michael-Bohnen-Ring wohnte, hat sich immer mit viel Engagement und Leidenschaft für das Quartier engagiert. Er versprach dem QM, sich auch in Zukunft einzubringen – dann natürlich ehrenamtlich.

HIGH-LIGHTS FEBRUAR 2017

Dienstag, 14. Februar 2017, 17 Uhr

Küche der Nationen: Albanisch mit Drita Cakolli

Anmeldung/Bezahlung bis 10.2. im Quartiersbüro. Kosten 5 Euro/Person.

Ort: Nachbarschaftstreff „mittendrin“ (Sonnenallee 319)

Mittwoch, 15. Februar 2017, 14 Uhr

Zirkus...so ein Theater!: Ausstellungseröffnung

Entwürfe und Kinderbuchillustrationen von Ariane Appelmann

Ort: Nachbarschaftstreff „mittendrin“ (Sonnenallee 319)

Donnerstag, 16. Februar 2017, 9-14 Uhr

Fit für den Job: Mach was aus deinen Stärken

Kostenloses Training für alle über 25 Jahre, die herausfinden möchten, was in ihnen steckt. Dozent: Herr Afshar. Kurs in deutscher Sprache, Nachfrage in arabisch möglich.

Bitte anmelden bei Ina Rathfelder (mpr-Unternehmensberatung, Tel. 20 60 73 913)

Ort: Computertreff (Michael-Bohnen-Ring 39)

Freitag, 17. Februar 2017, 18 Uhr

mittendrin-Karneval der Kulturen: Fasching mit Musik und Tanz

Kein Kostümszwang, alle sind willkommen. Gerne darf traditionelle Kleidung getragen werden. Für alle mutigen Kostümierten findet eine Kostümwahl statt. Eintritt: 3 Euro (Vorverkauf bis 16.2.17), Abendkasse 4 Euro.

Einlass 17.30 Uhr ab 15 Jahren

Ort: Nachbarschaftstreff „mittendrin“ (Sonnenallee 319)

IMPRESSUM

Hinweis: Im Sinne einer einfacheren Lesbarkeit wird im Folgenden auf Formulierungen wie „Bewohnerinnen und Bewohner“ verzichtet. Bei der Verwendung der männlichen Form ist die weibliche jeweils mit eingeschlossen.

Herausgeber/V.I.S.d.P.:

Quartiersmanagement High-Deck-Siedlung/Sonnenallee Süd
W+P GmbH, Leo-Slezak-Straße 23, 12057 Berlin

Sprechzeit: Di 10-13 Uhr, Do 15-18 Uhr, Tel. 68 05 93 25, Fax 68 05 93 26

E-Mail: high-deck-quartier@weeberpartner.de, Website: www.high-deck-quartier.de

Redaktion: QM High-Deck-Siedlung, Layout: Dulce Ferreira Neves Stelzl

Druck: Druckerei WIRmachenDRUCK GmbH

Projektträger Teilprojekt Quartiersflyer: Internationaler Bund Berlin-Brandenburg gGmbH

BERATUNG + INFOS

JobCenter Neukölln

Vor-Ort-Büro Sonnencenter, Sonnenallee 318, 12057 Berlin
Arbeitsvermittlung sowie ausgewählte Fragen der Leistungsberatung.
Beratung NUR für ALG II-Empfänger aus der High-Deck-Siedlung/Sonnenallee Süd.
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Fr 8-12.30 Uhr, Mi nur mit Einladung, Do 8-12.30+13-15 Uhr
Beratung erfolgt nur mit Ausweis oder Pass mit Meldebescheinigung.

Beratungszentrum HIGH-DECK

Zurzeit können im Beratungszentrum HIGH-DECK keine Beratungen statt finden. Bitte wenden Sie sich an das Projekt Beratungs- und Antragservice, Leo-Slezak-Straße 10 (BGI GmbH/BVI e. V.).

Beratungs- und Antragservice (BGI GmbH/BVI e. V.)

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, Verfassen von Briefen an Behörden, Mietschuldenberatung
Leo-Slezak-Straße 10, 12057 Berlin, Tel. 34 09 44 30
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 8-14 Uhr

Mobiles Beratungsteam/Nachbarschaftshelferinnen

(Internationaler Bund IB Berlin-Brandenburg gGmbH)
Kostenlose Unterstützung in deutscher, arabischer, englischer, albanischer, serbischer und kroatischer Sprache bei der Suche nach Beratungsangeboten, Begleitung zu Behörden/Ämtern
Joseph-Schmidt-Str. 5, 12057 Berlin, Tel. 68 05 80 72, Fax 63 22 75 67, E-Mail ibhighdeck@yahoo.de

Ansprechpartnerinnen:

Drita Cakolli (0152/ 22 05 28 99), Hiba Chehade (0152/ 05 75 08 63)

Sprechzeiten: Mi 9-11 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Stadtteilmütter in Neukölln

(Diakoniewerk Simeon gGmbH in Kooperation mit Bezirksamt Neukölln)
Kostenlose Besuche in Familien türkischer, arabischer und anderer Herkunft mit Kindern im Alter bis zu 12 Jahren zur Information und Beratung in Bildungs-, Erziehungs- und Gesundheitsfragen.
Mehr Informationen: Mi 10-12 Uhr im „mittendrin“ (Sonnenallee 319), täglich im Stadtteilmütter-Projekt, Tel. 902 39 41 85 oder im Quartiersbüro, Tel. 68 05 93 25.

BILDUNG + KURSE

Computertreff Michael-Bohnen-Ring

Angebote zu verschiedenen Themen rund um PC, Smartphone, neue Medien.
Michael-Bohnen-Ring 39, 12057 Berlin, Tel. 65 00 91 84, E-Mail computertreff-mbr@web.de
Öffnungszeiten: Mi 15-17 Uhr

Deutschkurse im Quartier

Aktuelle Informationen zu den Kursangeboten erhalten Sie im Quartiersbüro (Leo-Slezak-Straße 23).

SPEZIELLE TIPPS

Seniorenbegleitdienst (trias gGmbH)

Kostenfreie Unterstützung von Senioren und behinderten Menschen: Begleitung bei Arztbesuchen, Einkauf, Erledigungen.
Michael Bohnen-Ring 12, Tel. 62 60 71 56. **Kontakt:** Mo-Fr 8-14 Uhr

Nähwerkstatt (Internationaler Bund IB Berlin-Brandenburg gGmbH)

Ändern und reparieren von Textilien für bedürftige Menschen. Sachspenden möglich, die an soziale und gemeinnützige Einrichtungen weitergegeben werden.
Joseph-Schmidt-Straße 8, 12057 Berlin
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-14.30 Uhr

RUND UMS WOHNEN

BUWOG Immobilien Management GmbH

(Wohnungsverwaltung der BUWOG High-Deck Residential GmbH & Co. KG)
Sonnenallee 323, 12057 Berlin
Hausverwaltung
Sonnenallee 323 (rechter Eingang), Tel. 33 85 39 18 88
Sprechzeiten: Di 9-12 Uhr, Do 14-17 Uhr
24-Stunden-Service Notdienst und Mängelmeldungen: 040/ 42 23 73 73
Vermietung Wohnungen, Garagen, Stellplätze
Sonnenallee 323 (linker Eingang, 1. Etage), Tel. 33 85 39 19 74, 0173/ 619 09 29
joachim.keyling@buwog.com
Waschküche Michael-Bohnen-Ring 52
Nutzung: Mo+Mi+Fr für Mieter „Haus Leonberg“, Di 9-12 Uhr, Do 14-17 Uhr für alle anderen Mieter
Schlüssel im Servicebüro (Sonnenallee 323) gegen Kautions von 20 Euro.

STADT UND LAND Wohnbauten-GmbH

Servicebüro Hermannstraße
Hermannstr. 208-210, 12049 Berlin
Tel. 68 92 68 00, www.stadtundland.de

Öffnungszeiten des Servicebüros:

Mo, Di, Mi 8-16 Uhr, Do 9-19 Uhr, Fr 8-14.30 Uhr

Sprechzeiten der Vermieter/Verwalter: Di 9-13 Uhr, Do 14-18 Uhr

Handwerker-Service und Notdienst Firma Gegenbauer: Tel. 68 92 10 20

EVM Berlin eG

Paulsenstraße 39, 12163 Berlin, Tel. 82 79 05 0, www.evberlin.de
Sprechzeiten (telefonisch): Mo-Do 8-18 Uhr, Fr 8-15 Uhr
Sprechzeiten (persönlich): Mo+Fr 9-12.15 Uhr, Mi 14-17 Uhr

Mieterbeiräte High-Deck-Siedlung und Köllnische Heide

Die Mieterbeiräte in den Wohnungsbeständen der BUWOG und der STADT UND LAND unterstützen bei Mieteranliegen (z.B. Betriebs-/Heizkostenabrechnung, Mängelbeseitigung, Gespräche mit dem Vermieter)
Bei Fragen stehen die Mieterbeiräte gern persönlich zur Verfügung.
Kontakt und Terminabsprache über: Quartiersbüro Leo-Slezak-Str. 23, Tel. 68 05 93 25

Die Konfliktvermittler

Ärger mit Nachbarn? Streit im Haus? Wir beraten, unterstützen und vermitteln bei Konflikten kostenlos in deutscher, türkischer, arabischer, serbischer und kroatischer Sprache.
Kontakt über: Quartiersbüro Leo-Slezak-Str. 23, Tel. 68 05 93 25

Polizeidirektion V, Abschnitt 54, Dienstgruppe Köllnische Heide

Sprechstunde im Quartier: jeden 1. Dienstag im Monat, 15-17 Uhr
Ort: Nachbarschaftstreff „mittendrin“ (Sonnenallee 319)

Sicherheitsdienste im Quartier

Wohnbereich der BUWOG High-Deck Residential GmbH & Co. KG
JWD-SECURITY, Tel. 0163/ 462 93 61
Rundgänge im Quartier: Mo-Do 16-0 Uhr, Fr, Sa 18-2 Uhr, So 18-0 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit: Mo-Fr bereits ab 8 Uhr und Sa, So ab 9 Uhr
Wohnbereich der STADT UND LAND Wohnbauten-GmbH
Gegenbauer Security, Tel. 0151/ 29 26 73 75
Im Notfall 24 Stunden telefonisch erreichbar.
Rundgänge Wohnanlage: Sa, So, Feiertage und Schulferien 18-2 Uhr

Ordnungsamt Neukölln

Unterstützung bei Lärm und Störungen in Haus und Wohnumfeld
Erreichbarkeit: Mo-Fr 6.30-21.30 Uhr, Tel. 9 02 39 66 99